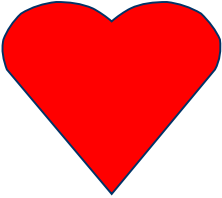


Hallo, Grüß Gott

und  - lich

willkommen ...



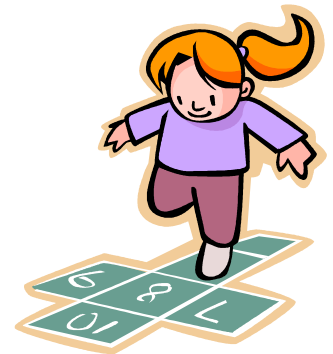
... zum Elternabend

„Mein Kind kommt in die Schule!“

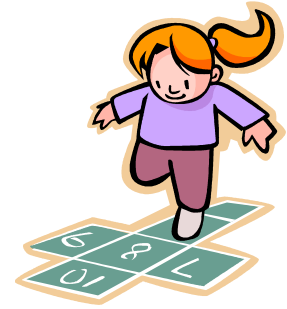


Ablauf

1. Ist mein Kind schulfähig?
2. Rechtliches zur Einschulung
3. Einschulungsverfahren
4. Fördermöglichkeiten der Eltern
5. Gestaltung eines weichen Übergangs
6. Fragen, Wünsche, ...



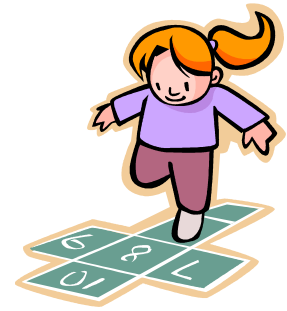
1. Ist mein Kind schulfähig?



Definition „Schulfähigkeit“

*„Körperliche, geistige und soziale Entwicklung
des Kindes, die einen erfolgreichen
Unterrichtsbesuch erwarten lässt.“*

(Art. 37a BayEUG)

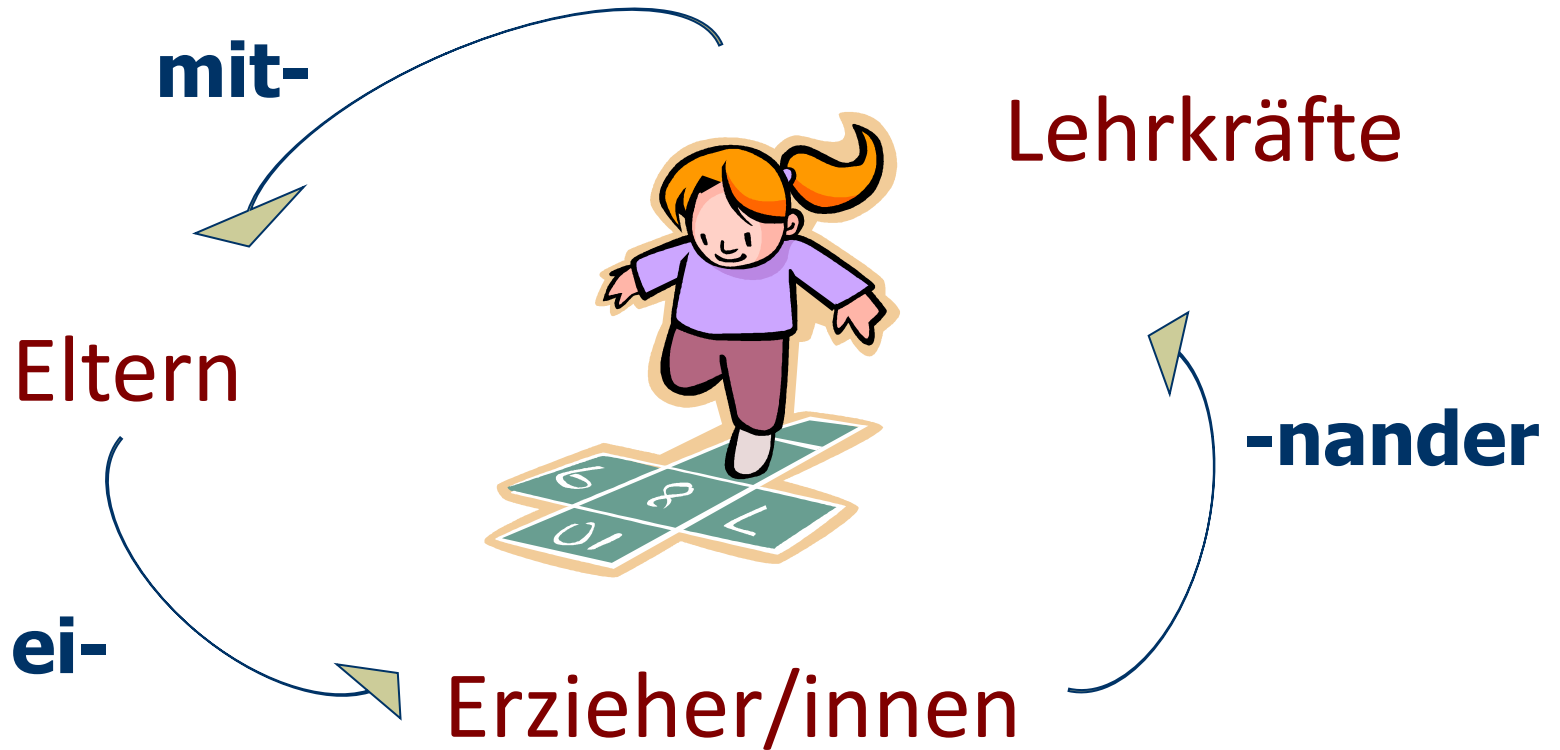


- ◆ Freut sich mein Kind auf die Schule?
- ◆ Worauf freut sich mein Kind am meisten?
- ◆ Was bringt für mein Kind die größte Umstellung?



- ◆ **motorische/ körperliche Kompetenzen:**
Grobmotorik: balancieren, rückwärts gehen, ...
Feinmotorik: Stifthaltung, Umgang mit Schere und Kleber, ...
- ◆ **kognitive Kompetenzen:** Konzentration, Merkfähigkeit, mathematische Kompetenzen (Mengen bis 10, vergleichen)
- ◆ **sprachliche Kompetenzen:** Wortschatz, Zuhören, zusammenhängendes Erzählen in ganzen Sätzen, phonologische Bewusstheit
- ◆ **emotionale/ soziale Kompetenzen:** Selbstbewusstsein, Frustrationstoleranz, Regelakzeptanz

Kooperation



2. Rechtliches zur Einschulung

Regulär schulpflichtig sind alle Kinder, die **bis zum 30.6.2026 sechs Jahre** alt werden oder **bereits einmal** von der Aufnahme in die GS **zurückgestellt** wurden.

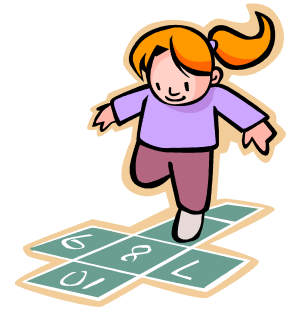
Kinder, die **zwischen 1.7. und 30.9.2026 sechs Jahre** alt werden, können eingeschult werden. (Korridorkinder)
Entscheidung der Eltern bis 10.4.2026



Kinder, die **zwischen 1.10. und 31.12.2026 sechs Jahre** alt werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden.

Kinder, die **nach dem 31.12.2026 sechs Jahre** alt werden, können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden.
(nur mit schulpsychologischem Gutachten)

3. Einschulungsverfahren



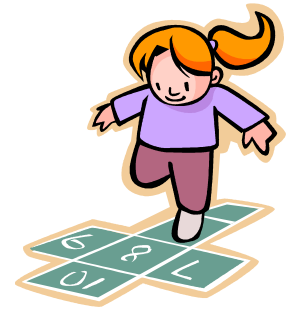
→ Austausch Erzieher/innen und Kooperationslehrer

→ vor Schuleinschreibung: Einladung zum Schulspiel für Kinder, die nicht eingeschult werden sollen (Zurückstellung bzw. Korridorkinder)

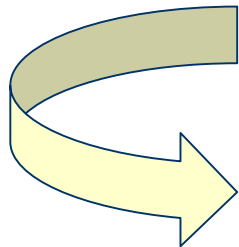
→ **9. März:** Schuleinschreibung für **ALLE** !

Bitte *Geburtsurkunde/ Familienstammbuch, gelbes Vorsorgeheft mit U9, Nachweis über Schuleingangsuntersuchung und weitere Formblätter (Mittagsbetreuung, ...)* mitbringen.

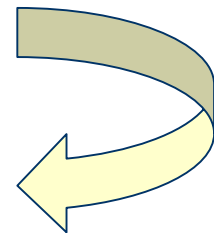
Mit den Kindern werden *verschiedene Übungen zur Schulfähigkeit* gemacht. → Rückmeldung



→ Juli: 1. Elternabend in der Schule

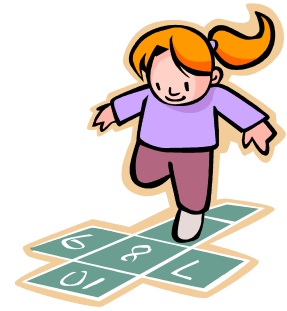


Kooperation
Kindergarten + Elternhaus +
Schule



→ bis 30.11.: Schule kann Kind zurückstellen

4. Fördermöglichkeiten der Eltern

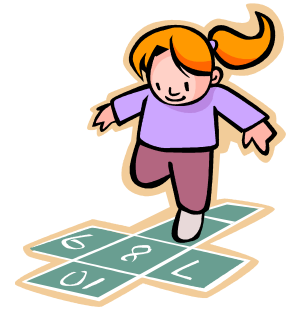


motorische/ körperliche Kompetenzen:

- Grobmotorik: viel Bewegung im Freien (Sport, klettern, ...)
- Feinmotorik: Finger- und Handgeschicklichkeit (basteln, malen, Nachspurübungen, ...)
- Rhythmisierung des Alltags/ Rituale
- alltägliche Tätigkeiten: an- und ausziehen, Schultasche gemeinsam packen, Hände waschen, ...

kognitive Kompetenzen:

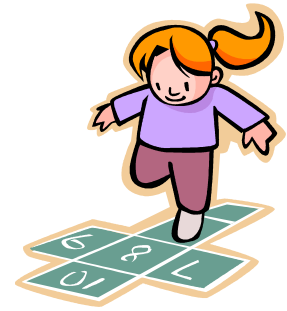
- Konzentrations-/ Merkspiele: Muster fortsetzen, Memory, Geschichten wiederholen, stille Zeiten, ...
- Medienkonsum einschränken



- mathematische Kompetenzen in den Alltag einbauen: Zählen bis 10, Würfelaugen, Mengen vergleichen, Dinge sortieren (z.B. nach Farben, Formen, ...)

sprachliche Kompetenzen:

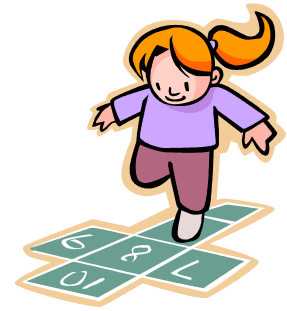
- Zuhören trainieren, Geschichten wiederholen
- Geschichten vorlesen, Büchereibesuch, viel erzählen
- Kinder viel reden lassen, auf ganze Sätze achten
- Reimwörter finden lassen (Kind – Wind)
- Anlaute raushören („Bei Esel höre ich am Anfang E.“)
- Silben klatschen (Ro-se, Schul-ta-sche)



emotionale/ soziale Kompetenzen:

- Umgangsformen
- Regeln einhalten, Geduld
- Spiele spielen und verlieren lassen
- einfache Tätigkeiten im Haushalt übernehmen, Verantwortung übernehmen
- Name und Adresse wissen
- eigenen Namen schreiben können
- Schulweg trainieren

5. Gestaltung eines weichen Übergangs



KiGa & GS

Kooperative Aktionen

- Besuch der Lehrer im KiGa
- Lehrer liest im KiGa vor
- jetzige Erstklässler besuchen KiGa und lesen vor
- Einladung zu Schulveranstaltungen
- Schnuppertag in der Schule
- Einladung der Erzieher/innen zum ersten Schultag
- Erzieher/innen besuchen Unterricht

KiGa & GS & Eltern

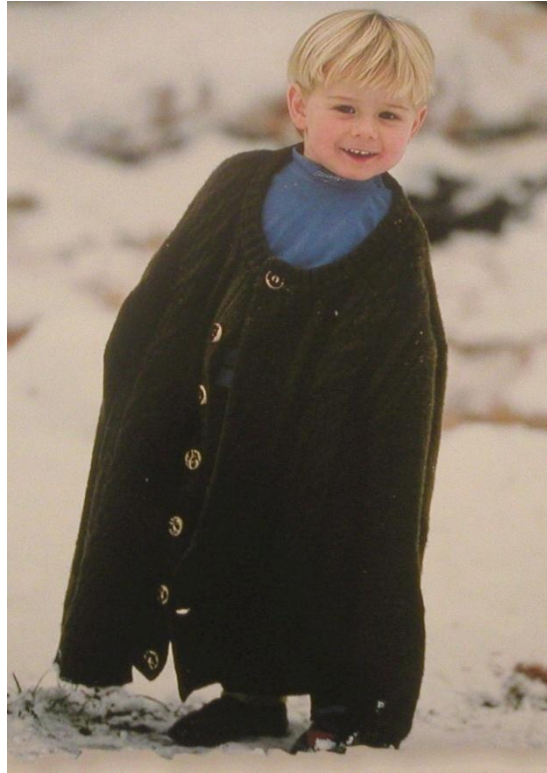
- gegenseitiger Austausch/ Gespräche/ Rückmeldung
- am gleichen Strang ziehen

GS & Eltern

- Elternabend im Juli

6. Fragen, Wünsche, ...





Kommen Sie gut nach Hause!

Auf Wiedersehen!